

Beschreibung



Genießerpfad U(h)rwaldpfad Rohrhardsberg

11. Platz Tagestour "Deutschlands Schönster Wanderweg 2024"

Der Premiumwanderweg „Genießerpfad U(h)rwaldpfad Rohrhardsberg“ in Schonach bietet alles, was den Hochschwarzwald ausmacht. Der Weg am Rohrhardsberg führt durch Wälder, Wiesen und Moore und bietet somit eine abwechslungsreiche und ruhige Umgebung. Außerdem gibt es neben den Elzwasserfällen noch viele andere Highlights und einzigartige Ausblicke Richtung Rheinebene, Vogesen, Nordschwarzwald und Schwäbische Alb.

Der U(h)rwaldpfad bietet viele verschiedene Einblicke in die „Zeit“, was sich unter anderem durch die große Anzahl von kleinen Kuckucksuhren am Wegrand bemerkbar macht. Der Schwarzwald ist weltbekannt für seine Kuckucksuhren, die seit fast 300 Jahren hier im Hochschwarzwald hergestellt werden. Kaum sonst wo gibt es eine so tiefe Verwurzelung zwischen einem Produkt und einer Landschaft, wie im Schwarzwald und seiner Kuckucksuhr.

Kunst und Kultur sind auf dem U(h)rwaldpfad ein großes Thema. Neben den Kuckucksuhren gibt es auch den höchstgelegenen Bauernhof des mittleren Schwarzwalds, den Schänzlehof zu bewundern. Außerdem führt der Weg vorbei an dem 300 Jahre alten Ochsenhof, der heute unter Denkmalschutz steht. Im Ortskern des Teilorts Rohrhardsberg kann man zudem den Kunstgarten bewundern. Dort sind viele kleine Kunstwerke einer einheimischen Künstlerin in ihrem Garten ausgestellt.

Highlights:

Echte Schwarzwälder Kuckucksuhren an Bäumen zum Entdecken entlang des Weges • Einkehr in urtypische holzgeschnitzte Schwarzwaldstube „Schwedenschanze“ – Volksmund: „Schänzle“ • Entlang an unvergesslichen Aussichtspunkten von den Vogesen über das Rheintal, zum Nordschwarzwald bis zur Schwäbischen Alb • Rast am höchsten Punkt des Schwarzwald-Baar-Kreises (1163m) • Vorbei an den Elzwasserfällen – die Elz fließt übrigens auch durch den Europa Park Rust! • Vorbei am Schänzlehof, dem höchstgelegenen Bauernhof des Mittleren Schwarzwaldes • Walderlebnisstation mit Kletterauerhahn

Allerdings gibt es nicht nur kulturelle Highlights, sondern es ist auch Spaß, Spiel und Action geboten. Die Auerhahnkugelbahn, für die ein Tennisball benötigt wird, lässt Herzen von Jung und Alt höherschlagen. Auf dem Weg durch die Schutzgebiete „Rohrhardsberg, Obere Elz und wilde Gutach“, das Vogelschutzgebiet „Mittlerer Schwarzwald“ und das Naturschutzgebiet „Rohrhardsberg – Obere Elz“ wird sehr darauf geachtet, dass der Wanderer aber auch die Natur zu ihrem Recht kommt. So wird ein gesundes Miteinander geschaffen, von dem beide Seiten profitieren.

Kulinarisch bietet der U(h)rwaldpfad einiges: Die urige holzgeschnitzte Gaststätte Schwedenschanze, bei der man ein echtes Schwarzwälder Vesper genießen kann, lädt unterwegs zur Einkehr ein. Der Weg ist außerdem ausgestattet mit einem kleinen Getränkebrunnen bzw. „Schnapsdrossel“. Die Pflege und Instandhaltung des Weges liegt seit Jahren in den Händen des Jugendprogramms „WildeWaldWelt“, welches von ForstBW in das Leben gerufen wurde und Kinder und Jugendliche für das Thema Natur und Umwelt sensibilisiert.

□



Info und Buchung

www.hochschwarzwald.de

Karte

Rundwanderung:	8,7 km
Gehzeit:	ca. 4 Std.
Höhenmeter:	auf/ab je 366 Hm
Start:	Parkplatz Mühlebühl

An-/Abreise

PKW: Parkplatz Mühlebühl. 48.128345727240344, 8.15623554380873

ÖPNV: Rufbus Rohrhardsberg – Obertal – Schonach und zurück. Täglich fünfmal ab Schonach bis zum Startpunkt des U(h)rwaldpfads per Rufbus und wieder zurück. KONUS-Gäste fahren kostenlos. Anmeldung mindestens eine Stunde vor Fahrtantritt zwingend erforderlich!

Bus Linie 7274 ab/nach Elzach samstags viermal und sonntags fünfmal mit Ausstieg „Schonach Mühlebühlbrücke“. KONUS-Gäste fahren auch hier kostenlos.